

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 06

SSG Halvestorf-Herkendorf : TSG Emmerthal
Freitag, 27.01.2023, 20:00 Uhr

Döhle fixiert zwei Punkte für die SSG Halvestorf-Herkendorf

Als Ulrich Döhle sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 06 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die TSG Emmerthal besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TSG Emmerthal meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Ulrich Döhle, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Döhle / Meyer gegen Uhlit / Richter. Das war ein souveräner Sieg. Das Doppel zwischen Färber / Gornick und Kroll / Brink endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Engemann / Nolte danach gegen Evers / Niemeyer. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 3:1-Sieg von Ulrich Döhle gegen Andreas Brink ging nur der erste Satz verloren. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte daraufhin Holger Meyer gegen Michael Kroll verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bernd Färber hatte gegen Eberhard Richter, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:4, 11:4, 11:5 wenig Schwierigkeiten. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Michael Engemann das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Jürgen Uhlit und gewann mit 4:11, 11:2, 11:7 11:5. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Bernd Gornick wenig später gegen Burkhard Niemeyer. Da gab es nichts zu rütteln. Die richtige Taktik hatte Hartwig Nolte beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Thore Evers ab dem ersten Ballwechsel. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler der SSG Halvestorf-Herkendorf und der TSG Emmerthal in die Box. Ulrich Döhle bekam es nun mit Michael Kroll zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Ulrich Döhle am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht die SSG Halvestorf-Herkendorf am 03.02.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den MTSV Aerzen, während die TSG Emmerthal am 24.02.2023 gegen den MTSV Aerzen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SSG Halvestorf-Herkendorf

Doppel: Döhle / Meyer 1:0, Färber / Gornick 1:0, Engemann / Nolte 1:0

Einzel: U. Döhle 2:0, H. Meyer 0:1, B. Färber 1:0, M. Engemann 1:0, B. Gornick 1:0, H. Nolte 1:0

TSG Emmerthal

Doppel: Kroll / Brink 0:1, Uhlit / Richter 0:1, Evers / Niemeyer 0:1

Einzel: M. Kroll 1:1, A. Brink 0:1, J. Uhlit 0:1, E. Richter 0:1, T. Evers 0:1, B. Niemeyer 0:1